



**Verein
Netzwerk Arbeit
Kanton Schwyz**

Jahresbericht 2018

1. Aufgaben des Vereins

Die Gründungsversammlung des Vereins Netzwerk Arbeit Kanton Schwyz (nachfolgend NWA genannt) fand am 9. Januar 2012 in Schindellegi statt.

Die Idee von NWA entstand in Absprache mit der IV-Stelle Schwyz als Sozialprojekt der Jungen Wirtschaftskammer Innerschwyz (JCI). JCI wollte aufzeigen, dass „Corporate Social Responsibility“ (CSR) auch in KMU wahrgenommen werden kann.

Kernidee

Arbeitgeber bilden ein Netzwerk für die berufliche Eingliederung von Menschen mit Behinderungen.

Instrumente

- **Commitment:** Arbeitgeber stehen dazu, dass sie in ihrer betrieblichen Praxis auch Menschen mit Behinderungen eine Chance geben.
- **Testimonial:** Arbeitgeber sind bereit, ihre Erfahrungen bekannt zu machen.
- **Network:** Arbeitgeber sind bereit, anderen Arbeitgebern und Vertretern von Menschen mit Behinderungen Auskunft über ihre Erfahrungen zu geben.
- **Best-Practice-Informationen:** Arbeitgeber können erfahren, was sich bewährt hat.

Die Statuten sowie die Jahresberichte sind auch auf der Webseite des Vereins Netzwerk Arbeit www.netzwerk-arbeit.ch zu finden.

2. Organe

Am 10. April 2018 fand im Swiss Holiday Park in Morschach die **Generalversammlung** 2018 des Vereins Netzwerk Arbeit Kanton Schwyz statt. Es nahmen 30 Personen teil.

Per Ende des Vereinsjahres 2017 gaben der Präsident, Alex Kuprecht und die Kassierin, Tanja Moser ihren Rücktritt bekannt. Zur Wahl stellten sich:

Präsident NWA:	Alois Gmür, Nationalrat und Unternehmer
Kassier NWA:	Andrea Joller, Schwyzer Kantonalbank
Wiederwahl:	bisheriger Vorstandsmitglieder
Wiederwahl:	der beiden Revisoren

Alois Gmür und Andrea Joller wurden einstimmig in den Vorstand gewählt. Wiedergewählt wurden zudem alle weiteren Vorstandsmitglieder und die Revisoren.

Andreas Dummermuth bedankte sich beim Gründungspräsidenten Alex Kuprecht, für das jahrelange, grosse Engagement. Auch Tanja Moser war ein Gründungsmitglied und ihre geleistete Arbeit wurde verdankt.

Der Vorstand setzt sich ab 2018 wie folgt zusammen:

Präsident	Alois Gmür, Nationalrat
Vizepräsident	Robert Heinzer, Victorinox AG
Aktuar	Andreas Dummermuth, Ausgleichskasse / IV-Stelle Schwyz
Kassier	Andrea Joller, Schwyzer Kantonalbank
Beisitzer	Andreas Kumin, McPaperland, Präsident H+I Schwyz
Beisitzer	Armando Zweifel, Armando Zweifel AG
Beisitzer	Marco Zürcher, Personalamt Kanton Schwyz
1. Revisor	Urs Giger, BSZ Stiftung
2. Revisor	Andy Weber, KMU Nachfolgezentrum, JCI

3. Aktivitäten im Jahr 2018

3.1 Veranstaltung 1

Betriebsbesichtigung Swiss Holiday Park, Morschach

Vorgängig zur GV 2018 bestand die Möglichkeit zur Besichtigung des Swiss Holiday Parks. Der SHP ist das grösste und vielseitigste Familienresort der Schweiz. Im mehrfach ausgezeichneten SHP stehen den Gästen über 900 Betten in vier Kategorien zur Verfügung. Rund 250 Mitarbeiter sorgen als Dienstleister für das Wohl der Gäste. Seit 2002 ist Walter Trösch Verwaltungsratspräsident und verantwortlicher Delegierter des SHP. Bei seinem Referat sprach er über die Vision, Philosophie und Unternehmenskultur des SHP.

3.2 Veranstaltung 2

Verleihung des 3. Eingliederungspreises

Die Eingliederung von Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen in den Arbeitsmarkt ist sowohl unter dem sozialen als auch unter dem wirtschaftlichen Aspekt von grosser Bedeutung. Der Verein Netzwerk Arbeit Kanton Schwyz setzt sich für die Sensibilisierung in dieser Thematik ein.

Anlässlich der Mitgliederversammlung hat der Verein Netzwerk Arbeit zum dritten Mal einem Schwyzer Unternehmen den Eingliederungspreis verliehen. Der Preis mit dem Namen "Chapeau" wird an Arbeitgeber vergeben, die sich in besonderem Masse für die berufliche Integration von Menschen mit Beeinträchtigungen einsetzen. Preisträger 2018 war die Reismühle Brunnen. Bereits seit sechs Jahren bestehen bei der Reismühle wiederkehrend Testarbeitsplätze, welche die IV-Stelle Schwyz nutzen kann. Gerhard Marty, Geschäftsführer der Reismühle Brunnen, betonte anlässlich der Preisübergabe: "Es ist viel Arbeit, aber für beide Seiten sehr bereichernd. Personen, die integriert werden, bringen neue Sichtweisen, Ideen und Möglichkeiten in den Betrieb." Der mit 2'000 Franken dotierte Preis wurde vom Schwyzer Volkswirtschaftsdirektor, Regierungsrat Andreas Barraud überreicht.



Volkswirtschaftsdirektor Andreas Barraud überreicht den Eingliederungspreis "Chapeau" an Gerhard Marty, Geschäftsführer



Das Team Reismühle Brunnen freut sich über die Anerkennung

3.3 Veranstaltung 3 **Öffentliche Veranstaltung "Sackgassen vermeiden"**

Am 29. Oktober 2018 lud Netzwerk Arbeit zu einem öffentlichen Anlass unter dem Titel "Raus aus der Sackgasse" ein. Dabei wurde das ressourcenorientierte Eingliederungsprofil (REP) vorgestellt. Regina Knöpfel, Leiterin der Fachentwicklung Compasso, erläuterte das frisch geschaffene Instrument. REP lenkt den Fokus weg von der Arbeitsunfähigkeit, hin zur Arbeitsfähigkeit. Das REP ist ein Formular, das der Arbeitgeber zusammen mit dem Arbeitnehmer am besten bereits beim Eintritt ausfüllt. Es enthält Fragen zu Anforderungen und Tätigkeiten im Job und zeigt konkret auf, welche Eigenschaften der Arbeitnehmer mitbringen muss. Bei einem Ausfall, ob krankheits- oder unfallbedingt, kann der Arbeitnehmer das ausgefüllte Formular seinem Arzt vorlegen. So kann der Arzt besser beurteilen, welche Arbeiten allenfalls noch möglich sind. Profitieren können davon alle Seiten. Der Arzt hat konkrete Anhaltspunkte über die Tätigkeiten und kann die Arbeitsfähigkeit des Patienten besser beurteilen. Der Arbeitnehmer kann allenfalls in einem reduzierten Pensum arbeiten, fühlt sich noch immer gebraucht und der Arbeitgeber profitiert von weniger Ausfallstunden, was direkte finanzielle Auswirkungen hat. Das REP-Tool steht unter www.compasso.ch/eingliederungsprofil zur Verfügung.

3.4 Vorstandssitzungen

Der Vorstand traf sich am 21. März 2018 zu einer Vorstandssitzung.

Besprochen wurden die ordentlichen Geschäfte im Zusammenhang mit der Mitgliederversammlung. Insbesondere der Austritt der beiden Gründungsmitglieder sowie die Neunominierungen waren Thema sowie die kommenden Veranstaltungen. Weitere notwendige Absprachen wurden bilateral geführt.

4. Mitgliederbestand

Der Verein Netzwerk Arbeit Kanton Schwyz zählt per Ende Dezember 2018 107 Mitglieder (2017: 109). Gemäss Abstufung des Jahresbeitrages (analog Vorjahre) ist der Mitgliederbestand wie folgt gegliedert:

Natürliche Personen:	Fr. 30.—	.....	5
Natürliche Personen:	Fr. 60.—	.....	1
Natürliche Personen:	Fr. 200.—	.....	4

Juristische Personen und Arbeitgeber nach Anzahl Mitarbeitende (Köpfe):

• Bis 10 Mitarbeitende:	Fr. 50.—	.....	28
• 11 bis 50 Mitarbeitende:	Fr. 100.—	.....	46
• 51 bis 100 Mitarbeitende:	Fr. 250.—	.....	14
• ab 101 Mitarbeitende:	Fr. 500.—	.....	9

5. Finanzen

Der Verein NWA finanziert sich aus Mitgliederbeiträgen und einem Zusammenarbeitsvertrag mit der IV-Stelle Schwyz.

Die Jahresrechnung 2018 wird den Mitgliedern gesondert an der Generalversammlung ausgehändigt. Die Revisoren haben die Rechnung geprüft, sie beantragen der Versammlung diese zu genehmigen und dem Vorstand Decharge zu erteilen. Den Anträgen wurde zugestimmt.

6. Auswirkungen der Vereinstätigkeiten

Ziel des Vereins NWA ist es, Firmen im Kanton Schwyz für das Thema der beruflichen Integration von Menschen mit gesundheitlichen Problemen zu sensibilisieren. Es sollen mehr Arbeitgeber Menschen mit Leistungseinschränkungen im Unternehmen integrieren, sodass beeinträchtigte Menschen tatsächlich einen Platz im Arbeitsmarkt finden. Kurz: Die Wirtschaft nimmt ihre soziale Verantwortung auch für Menschen mit gesundheitlichen Problemen wahr.

6.1 Direkte Auswirkung:

- 107 Personen und Firmen sind Mitglied des Vereins NWA. Sie zeigen damit, dass ihnen dieses Anliegen wichtig ist.
- Rund 100 Personen sind an den Veranstaltungen im Jahr 2018 aktiv orientiert worden.
- Die Internetseite www.netzwerk-arbeit.ch wurde neu gestaltet. Sie lebt von Fotos, Testimonials und Erfahrungsberichten und dient den Arbeitgebern als Informationsplattform zum Thema Eingliederung von Menschen mit gesundheitlichen Ereignissen.

6.2 Indirekte Auswirkungen

Netzwerk Arbeit Kanton Schwyz als Verein bietet keine eigene berufliche Integration an. Einzelne Mitglieder von NWA engagieren sich jedoch für den Erhalt von Arbeitsplätzen oder bieten Eingliederungsplätze in der eigenen Unternehmung an. Die Eingliederungs-Experten sind die Fachpersonen Berufliche Integration der IV-Stelle Schwyz, mit welchen eine enge und konstruktive Zusammenarbeit besteht.

Auch aufgrund folgender Tatsachen und Fakten kann beurteilt werden, ob die Wirtschaft bereit ist, ihre soziale Verantwortung wahrzunehmen:

- Die IV-Stelle Schwyz hat mit verschiedenen Firmen Rahmenvereinbarungen für Testarbeitsplätze. Diese Firmen sind bereit, der IV-Stelle Trainingsarbeitsplätze für die berufliche Integration zur Verfügung zu stellen.
- Erhalt von Arbeitsplätzen und Platzierung an neuen Arbeitsorten: Durch Eingliederungs- und Frühinterventionsmassnahmen der IV-Stelle Schwyz, konnten 2018 insgesamt 258 Arbeitsplätze erhalten werden. 177 versicherte Personen fanden mit Unterstützung der IV-Stelle Schwyz eine neue Stelle mit befristetem oder unbefristetem Arbeitsvertrag.
- Hier die Details für die das Jahr 2018:

Arbeitsplatzerhalt im bisherigen Unternehmen	258
Neue Arbeitsplätze mit befristetem Arbeitsvertrag	16
Neue Arbeitsplätze mit unbefristetem Arbeitsvertrag	161
Total Eingliederungen	435

(Quelle: Eingliederungsbulletin 2/2018 der IV-Stelle Schwyz)

Der Vorstand ist somit der Ansicht, dass die Zielsetzungen des Vereins objektiv erfüllt wurden.

7. Weiterentwicklung des Vereins

Der Vorstand hat sich im Jahr 2015 entschieden, dass sich der Verein Gedanken über die Zukunft des Ansatzes NWA machen soll. Unter Begleitung der Hochschule Luzern wurden im Herbst 2015 zwei Workshops mit der Technik des "Social Lab" durchgeführt. Der Vorstand hat die Überlegungen aus den Workshops im Jahr 2016 aufgenommen.

In Fortsetzung dieser Arbeiten hat der Vorstand im Rahmen eines Ideenwettbewerbs drei Schwyzer Agenturen eingeladen, ihre Vorstellungen für den zukünftigen Auftritt des Vereins Netzwerk Arbeit zu präsentieren. Zusammen mit der Agentur Blatthirsch, Seewen, wurde im April 2017 anlässlich eines Workshops der Vorstandsmitglieder die Grundrichtung des zukünftigen Auftritts festgelegt. Mit der

Agentur Blatthirsch wurde ein Leistungsvertrag mit einem Kostendach vereinbart. Eines der ersten Projekte war die Neugestaltung des Internetauftrittes.

Im 2018 konnte das Projekt zur Gestaltung der neuen Webseite umgesetzt werden und seit Juli 2018 tritt der Verein Netzwerk Arbeit im neuen Kleid auf. Die Seite zeigt Menschen und ihre Erfahrungen, sie soll Emotionen wecken.

Der Eingliederungspreis, welchen Netzwerk Arbeit verleiht wurde ebenfalls neu gestaltet und ihm wurde der Name "Chapeau" verliehen. Weiter wurde im 2018 eine Info-Broschüre gestaltet, welche seit Januar 2019 zur Verfügung steht. Weitere Projekte folgen.

8. Dank

Der Vorstand dankt allen Mitgliedern für ihre Bereitschaft, sich für die Zielsetzungen des Vereins NWA einzusetzen. Ebenfalls ein grosser Dank geht an die Referenten und Organisatoren der Veranstaltungen.

Schwyz, im März 2019

Für den Vorstand des Vereins Netzwerk Arbeit Kanton Schwyz

Der Präsident



Alois Gmür

Der Aktuar



Andreas Dummermuth